

Kapitel 06 100 Hochschulen Allgemein

| Kapitel Titel | Zweckbestimmung | Ansatz 2015 EUR | Ansatz 2014 EUR | mehr (+) weniger (-) 2015 EUR | IST 2013 TEUR |
|-----------------------|-----------------|-----------------------|-----------------------|--|---------------------|
| Funkt.- Kennziffer | | | | | |

06 100 Hochschulen Allgemein

A. Haushaltsvermerke zu den Kapiteln 06 111 bis 06 270 und 06 670 bis 06 850:

Die Universitäten und Fachhochschulen sind nach Art. 1 § 2 des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG) ab dem 1.1.2007 ausschließlich vom Land getragene rechtsfähige Körperschaften des öffentlichen Rechts. Das Land stellt den Hochschulen nach Maßgabe des Landeshaushalts die Mittel zur Durchführung ihrer Aufgaben in Form von Zuschüssen für den laufenden Betrieb und für Investitionen bereit. Bemessungsgrundlage für die Finanzierung der Hochschulen ist der Haushalt 2007 (siehe Art. 7 § 4 HFG).

- Die Zuschüsse aus den Titeln 685 10 und 894 10 werden unmittelbar an die Hochschulen geleitet.
- Die Ausgaben der Titel 685 10 und 894 10 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgaben für Ersteinrichtungen und Rechnernetze bei den Titeln 894 30 und 894 65 dürfen im Rahmen genehmigter Kostenunterlagen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 685 10 und 894 10 überschritten werden.
- Die Zuschüsse für Investitionen des Titels 894 30 werden maßnahmebezogen zur Verfügung gestellt und dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden.
- Mit Einwilligung des Finanzministeriums können zur Sicherung von Lehre, Forschung und Ausbildung Haushaltsmittel, Planstellen und Stellen zwischen den Kapiteln 06 111 bis 06 270 und 06 670 bis 06 850 umgesetzt werden.
- Mit Einwilligung des Finanzministeriums können zur Erfüllung bestehender Mietverpflichtungen Mietmittel zwischen den Kapiteln 06 111 bis 06 270 und 06 670 bis 06 850 umgesetzt werden.
- Zurückgezahlte Beträge können gemäß § 15 Abs. 1 LHO von den jeweiligen Ausgaben abgesetzt werden.
- Siehe Haushaltsvermerke zu Kapitel 06 100 Titel 685 10.
- Über die in den Kapiteln 06 670 - 06 850 genannten W 3-Stellen hinaus können durch die Hochschulen nach § 11 Abs. 2 Satz 2 des Landesbesoldungsgesetzes weitere W 3-Stellen im Einvernehmen mit dem Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung zuschussneutral eingerichtet werden. Für die neu geschaffenen Stellen gelten die Bestimmungen des § 6 Abs. 3 der Hochschulwirtschaftsführungsverordnung.

B. Haushaltsvermerke zu den Kapiteln 06 520 - 06 580 und 06 860:

Die Kunsthochschulen als Körperschaften des öffentlichen Rechts und zugleich Einrichtungen des Landes (§ 2 Abs. 1 i. V. m. § 5 Abs. 2 Kunsthochschulgesetz) und das Hochschulbibliothekszentrum Köln führen einen Globalhaushalt. Sie erhalten die Haushaltsmittel als Zuschüsse für den laufenden Betrieb und für die Investitionen.

- Die Ausgaben der Titel 685 10 und 894 10 sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt (§ 15 Abs. 2 LHO).
- Die Ausgaben der Titel 685 10 und 894 10 sind gegenseitig deckungsfähig. Sie dürfen im Rahmen genehmigter Kostenberechnungen auch für Maßnahmen im Hochschulbau verwendet werden.
- Bei der Bewirtschaftung aufkommende Einnahmen fließen unmittelbar den Selbstbewirtschaftungskonten zu. Ausnahmeregelungen gelten für die in den Kapiteln veranschlagten Einnahmen (siehe dortige Haushaltsvermerke).
- Ab dem 01.01.2006 aufkommende Drittmittel werden außerhalb des Landeshaushalts und des Kassenbestands des Landes geführt. Ihre verzinsliche Anlage wird zugelassen.
- Die den Kunst- und Musikhochschulen nach dem Studiumsqualitätsgesetz vom 01.03.2010 zugewiesenen Qualitätsverbesserungsmittel aus Kapitel 06 100 Titelgruppe 72 sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt (§ 15 Abs. 2 LHO).
- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Ordnungen der Hochschule an Studienbewerber und Studierende unentgeltlich abgegeben werden. Dies gilt auch für Veröffentlichungen, die für Abgeordnete des Landtags und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit sowie zu wissenschaftlichen und Austausch Zwecken für Bibliotheken, Büchereien und Hochschulen erstellt werden. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 und Abs. 4 LHO wird zugelassen, dass den Studentenwerken zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben Grundstücke, Gebäude und Räume unentgeltlich überlassen werden. Dies gilt auch für Sporteinrichtungen der Hochschule, die Sportvereine nutzen wollen.
- Nach § 61 Abs. 1 LHO wird zugelassen, dass die Hochschule mit Zustimmung des Ministeriums Mitgliedern anderer Hochschulen zum Zweck der Veranstaltung von Campus-Rundfunk Einrichtungen und Vermögensgegenstände auch dann unentgeltlich überlassen, wenn der Wert der abzugebenden Vermögensgegenstände bzw. die Höhe der Aufwendungen, die in VV Nr. 2 zu § 61 LHO genannten Beträge überschreiten.
- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Hochschulen, die als staatliche Einrichtungen nach dem Arbeitnehmererfindungsgesetz Patente in Anspruch genommen haben, diese vorbehaltlich der Rechte Dritter der Hochschule als Körperschaft unentgeltlich überlassen.
- Die allgemeinen Hinweise zu den Stellenplänen und den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind verbindlich (§ 17 Abs. 1 Satz 2 LHO).
- Siehe Haushaltsvermerke Buchstabe A, Nummern 4 und 5.
- Mit Zustimmung des Finanzministeriums können auf den auf die W-Besoldung umgestellten Planstellen übergangsweise Beamte/Beamtinnen geführt werden, deren Ämter künftig wegfallen.

Kapitel 06 100
Hochschulen Allgemein

| Kapitel Titel | Zweckbestimmung | Ansatz | Ansatz | mehr (+) weniger (-) | IST |
|------------------|-----------------|-------------|-------------|-------------------------|--------------|
| | | 2015 EUR | 2014 EUR | 2015 EUR | 2013 TEUR |

12. Die Ausgaben für Verfügungsmittel sind einzeln zu belegen, eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Ihre Höhe wird vom Ministerium durch Bewirtschaftungserlass festgelegt. Aufwendungen für die Personalvertretungen gelten mit der Auszahlung als verausgabt. Die Höhe der Mittel ist durch Aufwandsdeckungsverordnung festgelegt.

E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

| | | | | | | |
|--------|-----|---|---------|---------|---|-------|
| 119 01 | 133 | Vermischte Einnahmen. | 120 000 | 120 000 | — | 4 430 |
| 129 00 | 165 | Einnahmen aus dem Sondervermögen "Heinrich-Hertz-Stiftung". | — | — | — | — |

Übrige Einnahmen

| | | | | | | |
|---|-----|---|-------------|-------------|--------------|---------|
| 231 40 | 139 | Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes nach Art. 143 c GG i. V. m. § 2 Abs. 2 des Gesetzes zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen (Entflechtungsgesetz) zur Ausfinanzierung der Gemeinschaftsaufgabe Bildungsplanung und der Gemeinschaftsaufgabe Bildungsstandards. 1. Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titelgruppe 69 verwendet werden. 2. Siehe Haushaltsvermerke zu Titelgruppe 69. | — | — | — | 1 645 |
| 231 50 | 165 | Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpakts 2020. Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titelgruppe 70 und bei Kapitel 06 025 Titelgruppe 73 verwendet werden. | 408 787 000 | 520 251 000 | -111 464 000 | 425 212 |
| 331 30 | 139 | Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Artikel 91 b GG (Ausführungsvereinbarung Forschungsbauten und Großgeräte). | 46 200 000 | 29 758 000 | +16 442 000 | 24 923 |
| 331 40 | 139 | Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Artikel 143 c GG i. V. m. § 2 Abs. 1 zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen (Entflechtungsgesetz). | 107 045 000 | 107 045 000 | — | 107 045 |
| Gesamteinnahmen Kapitel 06 100. | | | 562 152 000 | 657 174 000 | -95 022 000 | 563 255 |

Erläuterungen

Zu Titel 129 00:

Die Heinrich-Hertz-Stiftung ist eine unselbständige öffentlich-rechtliche Stiftung in der Verwaltung des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen. Zweck der Stiftung ist die Förderung der Wissenschaft durch Gewährung von Stipendien für einen internationalen Austausch von wissenschaftlichem Personal und Studierenden. Die Einnahmen und Ausgaben werden in der Beilage 2 zum Einzelplan 06 nachgewiesen. Die Zweckbestimmung ist lediglich zum Nachweis des Sondervermögens ausgebracht.

Zu Titel 231 50:

Der Titel wird zur Buchung aufkommender Bundeseinnahmen im Zusammenhang mit dem Hochschulpakt 2020 (Programmphase II) ausgebracht. Im Übrigen siehe Erläuterung zu TGr. 70.

Zu Titel 331 30:

Gemäß Artikel 91 b GG können Bund und Länder in Fällen überregionaler Bedeutung auf Grund von Vereinbarungen bei Vorhaben der Wissenschaft und Forschung an Hochschulen sowie bei der Förderung von Forschungsbauten einschließlich der Ersteinrichtungen an Hochschulen zusammen wirken. Veranschlagt ist die erwartete Bundesbeteiligung.

Zu Titel 331 40:

Den Ländern stehen ab dem 1. Januar 2007 bis zum 31. Dezember 2019 für den durch die Abschaffung der Gemeinschaftsaufgabe Ausbau und Neubau von Hochschulen einschließlich Hochschulkliniken bedingten Wegfall der Finanzierungsanteile des Bundes jährlich Beträge aus dem Haushalt des Bundes zu. Veranschlagt sind die auf das Land NRW entfallenden Kompensationsmittel.

**Kapitel 06 100
Hochschulen Allgemein**

| Kapitel Titel | Zweckbestimmung | Ansatz 2015 EUR | Ansatz 2014 EUR | mehr (+) weniger (-) 2015 EUR | IST 2013 TEUR |
|------------------|-----------------|-----------------------|-----------------------|--|---------------------|
|------------------|-----------------|-----------------------|-----------------------|--|---------------------|

A u s g a b e n
Personalausgaben

| | | | | | |
|------------|--|---|---|---|---|
| 422 01 138 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. | — | — | — | — |
|------------|--|---|---|---|---|

1. Die Planstellen der Bes.Gr. W 3 und W 2 - Universitätsprofessor - ohne Besoldungsaufwand (Stiftungsprofessuren) können nur mit Zustimmung des Finanzministeriums gewidmet und nach Umsetzung in das jeweilige Hochschulkapitel besetzt werden. Die in den Kapiteln 06 520 bis 06 580 weggefallenen Planstellen ohne Besoldungsaufwand für Stiftungsprofessuren wachsen diesem Titel zu.

2. Die Besetzung von Planstellen der Besoldungsordnungen A und B, die am 1. Januar des Haushaltsjahres frei sind oder im Laufe des Haushaltsjahres frei werden, ist nicht zulässig (Stellenbesetzungssperre). Das Finanzministerium kann hiervon Ausnahmen zulassen.

Planstellen

| 2015 | 2014 | |
|------|------|--|
| 2 | 2 | Bes.Gr. W 3 Universitätsprofessor/Universitätsprofessorin Davon 2 (2) ohne Besoldungsaufwand |
| 1 | 1 | Bes.Gr. W 2 Universitätsprofessor/Universitätsprofessorin Davon 1 (1) ohne Besoldungsaufwand |
| 1 | 1 | Bes.Gr. B 3 Direktor/Direktorin der Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen |
| 1 | 1 | Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin |
| 2 | 2 | Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin |
| 2 | 3 | Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberkustos |
| — | 1 | Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin |
| 1 | 1 | Kustos |
| 1 | 2 | Stellen |
| 3 | 3 | Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin |
| 7 | 7 | Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin |
| 12 | 12 | Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau |
| 1 | 1 | Bibliotheksamtmann/Bibliotheksamtfrau |
| 13 | 13 | Stellen |
| 4 | 4 | Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin |
| 1 | 1 | Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin |

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

| Bes. Gr. | Erläuterungen | Zugang | Abgang |
|-----------|--|--------|--------|
| A 14 | Abgang wegen Ausscheidens des Stellinhabers/der Stelleninhaberin | – | 1 |
| A 13 h.D. | Abgang wegen Ausscheidens des Stellinhabers/der Stelleninhaberin | – | 1 |
| A 7 m.D. | Abgang wegen Ausscheidens des Stellinhabers/der Stelleninhaberin | – | 1 |
| Zusammen | | – | 3 |

Kapitel 06 100
Hochschulen Allgemein

| Kapitel Titel | Zweckbestimmung | Ansatz | Ansatz | mehr (+) weniger (-) | IST |
|-----------------------|--|-------------|-------------|-------------------------|--------------|
| | | 2015 EUR | 2014 EUR | 2015 EUR | 2013 TEUR |
| Funkt.- Kennziffer | | | | | |
| | Bes.Gr. A 9 | | | | |
| 2 | 2 | | | | |
| | Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 1 (1) erhält eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 der BBesO | | | | |
| | Bes.Gr. A 8 | | | | |
| 5 | 5 | | | | |
| | Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin | | | | |
| | Bes.Gr. A 7 | | | | |
| 3 | 4 | | | | |
| | Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin | | | | |
| 48 | 51 | | | | |
| | Planstellen | | | | |
| | davon | | | | |
| — | Dienstwohnungsinhaber | | | | |
| | Gliederung nach Laufbahngruppen | | | | |
| 10 | 12 | | | | |
| | Höherer Dienst | | | | |
| 28 | 28 | | | | |
| | Gehobener Dienst | | | | |
| 10 | 11 | | | | |
| | Mittlerer Dienst | | | | |
| — | — | | | | |
| | Einfacher Dienst | | | | |
| | Leerstellen | | | | |
| 2015 | 2014 | | | | |
| — | 1 | | | | |
| | Bes.Gr. A 10 | | | | |
| | Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin | | | | |
| | Bes.Gr. A 7 | | | | |
| 2 | 2 | | | | |
| | Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin | | | | |
| 2 | 3 | | | | |
| | Leerstellen | | | | |

Erläuterungen

Leerstellen

| | beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG | beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG | Erziehungs- urlaub/ Elternzeit | Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung | Bund, supranatio- nale Orga- nisationen | sonstige Leerstel- len | Erläuterungen | 2015 | 2014 |
|---|---|---|--------------------------------------|--|--|------------------------------|---------------|------|------|
| Planmäßige Beamtinnen und Beamte | | | | | | | | | |
| A 10 | – | – | – | – | – | – | | – | 1 |
| A 7 m.D. | 2 | – | – | – | – | – | | 2 | 2 |
| Zusammen | 2 | – | – | – | – | – | | 2 | 3 |

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Leerstellen für Beamte

| Bes. Gr. | Erläuterungen | Zugang | Abgang |
|----------|---|--------|--------|
| A 10 | Rückkehr des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin | – | 1 |
| | Zusammen | – | 1 |

Die Planstellen ohne Besoldungsaufwand der Bes.Gr. W 3 und W 2 - Universitätsprofessor - sollen die Möglichkeit schaffen, in den Kunst- und Musikhochschulen Stiftungsprofessuren je nach Bedarf umgehend einrichten zu können.

Mit Wirkung vom 14.05.2010 sind die Aufgaben der ehemaligen Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen (ZVS) auf die Stiftung für Hochschulzulassung übergegangen. Auf den Planstellen und Leerstellen der Bes.Gr. B 3 und A 16 bis A 7, mit Ausnahmen der Stellen mit den Bezeichnungen Oberkustos, Kustos und Bibliotheksamtfrau und Bibliotheksamtman, werden die Beamten und Beamtinnen der ehemaligen ZVS geführt.

Mit Wirkung vom 01.01.2013 sind die Aufgaben des Zoologischen Forschungsmuseums Alexander Koenig (ZFMK) auf die Stiftung "Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig - Leibniz-Institut für Biodiversität der Tiere" übergegangen. Auf den Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Oberkustos), A 13 (Kustos) und A 11 (Bibliotheksamtfrau/Bibliotheksamtman) werden die Beamtinnen und Beamten des ehemaligen ZFMK geführt.

**Kapitel 06 100
Hochschulen Allgemein**

| Kapitel Titel | Funkt.- Kennziffer | Zweckbestimmung | Ansatz | Ansatz | mehr (+) weniger (-) | IST |
|--|-----------------------|---|-------------|-------------|-------------------------|--------------|
| | | | 2015 EUR | 2014 EUR | 2015 EUR | 2013 TEUR |
| Sächliche Verwaltungsausgaben | | | | | | |
| 518 10 | 139 | Nutzungsentgelt an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. | 12 466 100 | 12 466 100 | — | 11 947 |
| 526 10 | 133 | Aufwand des Kunsthochschulbeirats. | 35 000 | 35 000 | — | 12 |
| 529 10 | 133 | Zur Verfügung der amtierenden Vorsitzenden der Landesrektorenkonferenz und der Landesrektorenkonferenz der Fachhochschulen. | 6 600 | 6 600 | — | 3 |
| Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen) | | | | | | |
| 671 10 | 133 | Erstattung der Personalausgaben für die Landespersonalrätekonferenzen. | 180 000 | 180 000 | — | 154 |
| 671 20 | 133 | Erstattung der Personalausgaben für die Landesarbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen. | 90 000 | 90 000 | — | 47 |
| 684 20 | 134 | Zuschüsse für staatlich anerkannte Fachhochschulen. . . | 42 000 000 | 46 500 000 | -4 500 000 | 40 000 |
| 685 10 | 139 | Zuschüsse an die Universitäten und Fachhochschulen im Rahmen der leistungsorientierten Vergabe von Haushaltsmitteln. 1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 685 10 der Kapitel 06 111 bis 06 270 und 06 670 bis 06 850 (ohne Kapitel 06 790 bis 06 810) geleistet werden. 2. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). | — | — | — | 11 114 |
| 685 20 | 139 | Zuschüsse an die Hochschulen für die Beiträge zur Unfallkasse für die Studierenden. | 8 000 000 | 8 000 000 | — | 7 229 |
| 685 30 | 139 | Zuschüsse an die Hochschulen zur Implementierung von Online-Self-Assessment-Tests. | — | 500 000 | -500 000 | 500 |
| 685 40 | 139 | Zuschüsse an die Hochschulen zur Erweiterung der Ausbildungskapazitäten für die Förderpädagogik. | 9 200 000 | 4 600 000 | +4 600 000 | 4 600 |

Erläuterungen

Zu Titel 518 10:

Das Land ist vertraglich verpflichtet, für Baumaßnahmen auf Liegenschaften der Universität zu Köln unmittelbar an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW solange Nutzungsentgelte zu zahlen, bis diese Maßnahmen ausfinanziert sind.

| Maßnahmen | EUR |
|---|------------|
| Neubau Zentrum Biowissenschaften - 1. BA - (Zahlung des Nutzungsentgelts ab 15.06.2004 bis 2026/Rate 2026 abweichend) | 2.022.100 |
| Neubau Zentrum Biowissenschaften - 2. BA - (Zahlung des Nutzungsentgelts ab 2009) | 8.356.500 |
| Rundbau (Zahlung des Nutzungsentgelts ab 01.12.2004 bis 2035/Rate 2035 abweichend) | 401.200 |
| An-/Umbau Geographie (Südbau) - (Zahlung des Nutzungsentgelts ab 2011 bis 2031/Rate 2031 abweichend) | 516.900 |
| Aufstockung Institut für Biochemie und Bioinformatik (Zahlung des Nutzungsentgelts ab 01.01.2003 bis 2019/Rate 2019 abweichend) | 132.000 |
| Hauptgebäude, 5. BA (Zahlung des Nutzungsentgelts ab 01.07.2013 bis 2037/Rate 2037 abweichend) | 1.037.400 |
| Zusammen | 12.466.100 |

Zu Titel 526 10:

Der Kunsthochschulbeirat berät nach § 8 Kunsthochschulgesetz das Land und die Kunsthochschulen. Veranschlagt sind die Aufwandsentschädigung für den Vorsitzenden und die im Zusammenhang mit den Sitzungen anfallenden Kosten.

Zu Titel 529 10:

Veranschlagt sind die Kosten, die den Vorsitzenden der Landesrektorenkonferenz und der Landesrektorenkonferenz der Fachhochschulen im Zusammenhang mit der Wahrnehmung ihres Amtes entstehen.
Die Ausgaben sind einzeln zu belegen; eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 671 10:

Veranschlagt sind die Kosten für die Freistellung je einer Person für die Landespersonalrätekonferenzen des wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Personals der Hochschulen und Einrichtungen in NRW gemäß § 105 a LPVG.

Zu Titel 671 20:

Veranschlagt sind die Kosten für die Freistellung einer Person für die Landesarbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen.

Zu Titel 684 20:

Gemäß § 81 des Hochschulgesetzes vom 31.10.2006 (GV.NW.S.474) sind an die Träger folgender staatl. anerkannter Fachhochschulen Zuschüsse zu zahlen:

| Staatlich anerkannte Fachhochschulen | Zuschussberechtigte Studierende |
|---|---------------------------------|
| Katholische Fachhochschule NRW in Köln | 3.575 |
| Evangelische Fachhochschule Rheinland, Westfalen-Lippe, Bochum | 1.837 |
| Rheinische Fachhochschule, Köln | 1.884 |
| Technische Fachhochschule "Georg Agricola" f. Rohstoff, Energie u. Umwelt in Bochum | 2.076 |
| Zusammen | 9.372 |

Veranschlagt sind die Zuschüsse gem. § 81 Abs. 1 Hochschulgesetz nach Maßgabe der abgeschlossenen Verträge.

Zu Titel 685 30:

Der Titel wird zur haushaltstechnischen Abwicklung beibehalten.

Zu Titel 685 40:

Mit den Mitteln sollen im Endausbau bis zu 2.300 zusätzliche Studienplätze für das Lehramt für sonderpädagogische Förderung eingerichtet werden.

Kapitel 06 100
Hochschulen Allgemein

| Kapitel Titel | Funkt.- Kennziffer | Zweckbestimmung | Ansatz | Ansatz | mehr (+) weniger (-) | IST |
|------------------|-----------------------|--|-------------|-------------|-------------------------|--------------|
| | | | 2015 EUR | 2014 EUR | 2015 EUR | 2013 TEUR |
| 685 50 | 142 | Johannes-Rau-Stipendienprogramm für Nachwuchswissenschaftler. Verpflichtungsermächtigung: 60 000 EUR. | 60 000 | 60 000 | — | 33 |
| 685 51 | 139 | Zuschüsse an die Universitäten, Kunsthochschulen und Fachhochschulen zu den Personalausgaben der Besoldungsordnung W. | — | 17 000 000 | -17 000 000 | — |
| 685 52 | 139 | Zuschüsse an die Hochschulen zur Kompensation der Verlängerung der Studienzeiten für die Lehrämter des gehobenen Dienstes. Die Mittel dieses Titels werden den Hochschulen analog zu § 5 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 Hochschulgesetz bereitgestellt. | 45 900 000 | 45 900 000 | — | — |
| 685 53 | 142 | Zuschüsse im Rahmen des Programms "Guter Studienstart". Die Ausgaben sind übertragbar. | 1 400 000 | 2 000 500 | -600 500 | 1 602 |
| 686 10 | 139 | Zuschüsse für den Aufwand der Landespersonalrätekonferenzen. | 70 000 | 70 000 | — | 10 |
| 686 20 | 139 | Zuschüsse für den Aufwand der Landesarbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen. | 35 000 | 35 000 | — | — |
| 686 51 | 013 | Zuschüsse für die Aus- und Fortbildung von Journalisten. | 25 000 | 25 000 | — | 25 |
| 686 53 | 165 | Zuschüsse an die Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. für den Betrieb des Physikzentrums Bad Honnef. | 197 800 | 197 800 | — | 198 |

Erläuterungen

Zu Titel 685 50:

Die Stipendien sollen die Förderung von Doktoranden und Nachwuchswissenschaftlern aus jungen Demokratien, insbesondere aus Mittel- und Osteuropa, ermöglichen. Die Verwaltung wird von der Universität Düsseldorf übernommen.

Zu Titel 685 51:

Der Titel wird zur haushaltstechnischen Abwicklung beibehalten.

Zu Titel 685 53 (Vorjahr Kapitel 06 027 Titel 685 10):

Die Landesregierung hat die Notwendigkeit erkannt, insbesondere Studieninteressenten aus Elternhäusern ohne akademische Vorerfahrung sowie solche Interessenten, die außerhalb der tradierten Zugänge Wege zu akademischer Bildung suchen, für ein Studium zu gewinnen und durch die erste Studienphase in Richtung Studienerfolg zu begleiten.

Das veranschlagte Programm beinhaltet deshalb die Ausschreibung eines Wettbewerbs unter dem Titel "Guter Studienstart" unter den Hochschulen in der Trägerschaft des Landes sowie unter den Kunsthochschulen. Die Hochschulen mit den besten Konzepten für die Gestaltung eines Guten Studienstarts, insbesondere für sog. nontraditional students, werden wettbewerblich durch eine Jury ausgewählt und mit diesen Mitteln bei der Umsetzung ihrer Konzepte unterstützt.

Zu Titel 686 10:

Veranschlagt sind die Zuschüsse zu den laufenden Personal- und Sachkosten der Geschäftsstellen der Landespersonalrätekonferenzen (Sekretariat, Unterbringungskosten, Geschäftsbedarf, Reisekosten, Aus- und Fortbildung).

Zu Titel 686 20:

Veranschlagt sind die Zuschüsse zu den laufenden Personal- und Sachkosten der Geschäftsstelle (Sekretariat, Unterbringungskosten, Geschäftsbedarf, Reisekosten, Aus- und Fortbildung).

Zu Titel 686 51:

Veranschlagt ist der Zuschuss an die Kölner Journalistenschule für Politik und Wirtschaft e.V..

Zu Titel 686 53:

Im Physikzentrum Bad Honnef werden wissenschaftliche Fachveranstaltungen d. h. Tagungen und Symposien für und von vorwiegend jungen Wissenschaftlern/innen und Fortbildungsveranstaltungen für die Fachlehrerschaft durchgeführt. Das Physikzentrum stellt eine wichtige Kommunikationsplattform dar, über die neueste wissenschaftliche Fachkenntnisse in eine interessierte Öffentlichkeit getragen werden.

Kapitel 06 100
Hochschulen Allgemein

| Kapitel Titel | Funkt.- Kennziffer | Zweckbestimmung | Ansatz | Ansatz | mehr (+) weniger (-) | IST |
|--|-----------------------|---|-------------|-------------|-------------------------|--------------|
| | | | 2015 EUR | 2014 EUR | 2015 EUR | 2013 TEUR |
| 686 54 | 134 | Zuschuss an die Private Hochschule Witten/Herdecke GmbH. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 698 20. 3. Zurückgezählte Beträge können gemäß § 15 Abs. 1 LHO von der Ausgabe abgesetzt werden. | 4 500 000 | 4 500 000 | — | 4 500 |
| 686 55 | 139 | Anteil des Landes an den Personal- und Sachausgaben für die gemeinsame Exzellenzinitiative von Bund und Ländern (einschl. der Verwaltungskosten für die DFG und den Wissenschaftsrat). Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben des Titels 893 00. | 20 000 000 | 20 000 000 | — | 21 022 |
| 686 56 | 164 | Zuschüsse für IuK-Technik und IuK-Projekte. | 1 567 000 | — | +1 567 000 | — |
| 698 20 | 134 | Vermögensübertragung an Sonstige im Inland. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 685 54 an die Stiftung "Private Universität Witten/Herdecke" geleistet werden. | — | — | — | — |
| Ausgaben für Investitionen | | | | | | |
| 891 10 | 139 | Baukostenzuschüsse. Ausgaben dürfen in der Höhe geleistet werden, in der Bundesmittel nach Art. 91 b GG bei Titel 331 30 für die in den Erläuterungen genannten Baumaßnahmen aufgekomen sind. | — | — | — | 12 621 |
| 891 20 | 139 | Planungs- und Baukostenzuschüsse an den BLB NRW zur Durchführung des Hochschulbaukonsolidierungsprogramms (HKO P). Verpflichtungsermächtigung: 510 000 000 EUR. | 80 000 000 | — | +80 000 000 | — |
| 893 00 | 164 | Anteil des Landes an den Investitionsausgaben für die gemeinsame Exzellenzinitiative von Bund und Ländern. . . . Siehe Deckungsvermerk bei Titel 686 55. | 11 000 000 | 11 000 000 | — | — |
| 894 12 | 164 | Zuschüsse für Investitionen für IuK-Technik. | — | 699 800 | -699 800 | 699 |
| 894 30 | 139 | Zuschüsse an die Hochschulen zum Erwerb von Großgeräten zur Ergänzung und Erneuerung, soweit nicht anderweitig veranschlagt. 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Kapitel 06 102 Titel 891 11. 2. Die Verpflichtungsermächtigung ist gegenseitig deckungsfähig mit der Verpflichtungsermächtigung bei Kapitel 06 102 Titel 891 11. 3. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). Verpflichtungsermächtigung: 5 000 000 EUR. | 27 200 000 | 27 200 000 | — | 17 883 |
| Besondere Finanzierungsausgaben | | | | | | |
| 971 50 | 881 | Zur Deckung von Ausgaberesten. | 5 200 000 | 7 000 000 | -1 800 000 | — |

Erläuterungen

Zu Titel 686 54:

Übersicht über die Ausgaben und die Finanzierung der Ausgaben der Privaten Hochschule Witten/Herdecke GmbH

| | 2015 EUR | 2014 EUR |
|--|-------------|-------------|
| Ausgaben | | |
| 1. Personalausgaben | 25.189.000 | 25.293.000 |
| 2. Sächliche Verwaltungsausgaben | 12.957.000 | 15.817.700 |
| 3. Ausgaben für Investitionen | 1.083.600 | 1.107.100 |
| Zusammen | 39.229.600 | 42.217.800 |
| (davon Umsetzung des Medizinkonzeptes 2009) | - | - |
| Finanzierung der Ausgaben: | | |
| 1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen | 32.562.600 | 33.950.300 |
| 2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber | 2.167.000 | 3.767.500 |
| 3. Zuwendungen des Landes | 4.500.000 | 4.500.000 |
| Zusammen | 39.229.600 | 42.217.800 |
| Stellenübersicht | 2015 | 2014 |
| Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 470,9 | 449,0 |
| Zusammen | 470,9 | 449,0 |

Zu Titel 686 56:

Die Mittel sind u.a. für die Förderung von IuK-Projekten bestimmt.

Zu Titel 891 10:

Bundesmitten nach Art. 91 b GG kommen für die folgenden Maßnahmen auf:

Förderrunde 2012:

Universität Bochum: **Zentrum für molekulare Spektroskopie und Simulation solvensgesteuerter Prozesse (ZEMOS)**
Technische Hochschule Aachen: **Center for Wind power Drives (CWD)**

Förderrunde 2013:

Technische Hochschule Aachen: **Center for Biohybrid Medical Systems (CBMS)**
Universität Bonn: **Forschungs- und Technologiezentrum Detektorphysik**
Universität Bochum: **Zentrum für Grenzflächendominierte Höchstleistungswerkstoffe (ZGH)**

Förderrunde 2014:

Universität Münster: **Center for Soft Nanoscience (SON)**

Förderrunde 2015:

Technische Hochschule Aachen: **Forschungszentrum f. Digitale Photonische Produktion (Research-Center for Digital Photonic Production - CDPP)**
Universität Bochum: **Forschungsbau für molekulare Protein-Diagnostik (ProDi)**
Universität Münster: **Multiscale Imaging Centre - MIC**

Zu Titel 891 20:

Veranschlagt sind die Ausgaben für das Hochschulbaukonsolidierungsprogramm (HKoP), insbesondere Baukostenzuschüsse an den BLB NRW.

Zu Titel 894 12:

Weniger aufgrund Mittelverlagerung nach Titel 686 56.

Zu Titel 971 50:

Zur Deckung von Ausgaberesten bei den Titeln 894 30 und 894 65 in den Kapiteln 06 111 bis 06 850.

**Kapitel 06 100
Hochschulen Allgemein**

| Kapitel Titel | Zweckbestimmung | Ansatz | Ansatz | mehr (+) weniger (-) | IST |
|------------------|-----------------|-------------|-------------|-------------------------|--------------|
| | | 2015 EUR | 2014 EUR | 2015 EUR | 2013 TEUR |

Titelgruppen
Titelgruppe 64
Ausgaben für Forschung, Lehre, Internationales und Transfer

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 686 64 darf für alle Titel der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.
3. 50 v. H. der Ausgaben der Titelgruppe sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt (§ 15 Abs. 2 LHO).
4. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
5. Die Verpflichtungsermächtigung darf auch dann in Anspruch genommen werden, wenn bei anderen Titeln des Landeshaushalts Verpflichtungsermächtigungen für denselben Zweck veranschlagt sind (§ 35 Abs. 2 LHO).
6. Mit den Mitteln dieser Titelgruppe dürfen nur befristete Maßnahmen und Zeitpersonal finanziert werden.
7. Siehe Deckungsvermerk bei Kapitel 06 020 Titel 546 05.
8. Rückflüsse und Zinsen dürfen gemäß § 15 Abs. 1 LHO von der Ausgabe abgesetzt werden.

| | | | | | | |
|--------------------------------------|-----|---|-------------------|-------------------|-------------------|---------------|
| 429 64 | 139 | Sonstige Personalausgaben. | — | 517 200 | -517 200 | — |
| 547 64 | 139 | Sächliche Verwaltungsausgaben. | 2 336 500 | 2 336 500 | — | 3 130 |
| 681 64 | 139 | Leistungen an Dritte. | 1 574 300 | 1 574 300 | — | 214 |
| 686 64 | 139 | Zuschüsse für laufende Zwecke. Verpflichtungsermächtigung: 40 000 000 EUR. | 13 361 200 | 10 844 000 | +2 517 200 | 27 750 |
| 893 64 | 139 | Investitionen. Aus den Mitteln dieses Titels dürfen auch Großgeräte finanziert werden. | 19 828 000 | 19 828 000 | — | 4 000 |
| Summe Titelgruppe 64. | | | 37 100 000 | 35 100 000 | +2 000 000 | 35 094 |

Titelgruppe 65
Ausgaben für das Rückkehrprogramm des hoch qualifizierten Forschungsnachwuchses aus dem Ausland

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 685 65 darf auch zugunsten des Titels 894 65 in Anspruch genommen werden.
3. 50 v. H. der Ausgaben der Titelgruppe sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt.
4. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
5. Mit den Mitteln dieser Titelgruppe darf nur Zeitpersonal finanziert werden.

| | | | | | | |
|--------------------------------------|-----|--|------------------|------------------|----------|--------------|
| 547 65 | 139 | Sächliche Verwaltungsausgaben. | 100 000 | 100 000 | — | 68 |
| 685 65 | 139 | Zuschüsse an Hochschulen für laufende Zwecke. Verpflichtungsermächtigung: 4 000 000 EUR. | 2 523 000 | 2 263 000 | +260 000 | 3 254 |
| 894 65 | 139 | Investitionen. | 1 000 000 | 1 260 000 | -260 000 | 301 |
| Summe Titelgruppe 65. | | | 3 623 000 | 3 623 000 | — | 3 623 |

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 64:

Mit den Mittel dieser Titelgruppe werden Maßnahmen der Hochschulen und Dritter im Rahmen von Projektförderungen in den Bereichen Forschungsförderung, wissenschaftlicher Nachwuchs, Innovations- und Technologietransfer, Internationales und Multimedia sowie zentrale Steuerungselemente im Rahmen der Chancengleichheit gefördert.

Die Mittel dieser Titelgruppe können auch zur Ko-Finanzierung von Programmen und Maßnahmen im Rahmen der Umsetzung der EU-Strukturfonds verwandt werden.

Zu Titel 429 64:

Der Titel wird zur haushaltstechnischen Abwicklung beibehalten.

Zu Titelgruppe 65:

Mit den Mitteln dieser Titelgruppe soll die Rückkehr des hoch qualifizierten Forschungsnachwuchses aus dem Ausland nach NRW gezielt gefördert werden. Nach Auswahl und Empfehlung durch eine international besetzte Fachjury werden die Nachwuchsgruppen mit durchschnittlich 250.000 EUR pro Gruppe und Jahr an einer Universität in NRW gefördert. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler können sich die Universität innerhalb NRWs frei aussuchen. Die maximale Förderdauer pro Gruppe beträgt 5 Jahre.

Kapitel 06 100
Hochschulen Allgemein

| Kapitel Titel | Zweckbestimmung | Ansatz 2015 EUR | Ansatz 2014 EUR | mehr (+) weniger (-) 2015 EUR | IST 2013 TEUR | |
|---|-----------------|---|-----------------------|--|---------------------|-------|
| Funkt.- Kennziffer | | | | | | |
| Titelgruppe 66 | | | | | | |
| Bonn-Aachen International Center for Information Technology | | | | | | |
| 1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig. | | | | | | |
| 2. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). | | | | | | |
| 3. Nach § 63 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass für Zwecke des B-IT vom BLB NRW angemietete Liegenschaften unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. | | | | | | |
| 686 66 | 139 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. | 2 256 500 | 2 256 500 | — | 2 257 |
| 893 66 | 139 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige. | 300 000 | 300 000 | — | 300 |
| | | Summe Titelgruppe 66. | 2 556 500 | 2 556 500 | — | 2 557 |
| Titelgruppe 67 | | | | | | |
| German Research School for Simulation Science | | | | | | |
| Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. | | | | | | |
| 686 67 | 139 | Zuschüsse zu den Personal- und Sachausgaben. | — | — | — | 600 |
| 892 67 | 139 | Zuschüsse zu den Investitionen. | — | — | — | 600 |
| | | Summe Titelgruppe 67. | — | — | — | 1 200 |
| Titelgruppe 69 | | | | | | |
| Multimediaprojekte im Hochschulbereich und Maßnahmen zur Feststellung der Leistungsfähigkeit im internationalen Vergleich | | | | | | |
| 1. Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 231 40 aufkommenden Einnahmen sowie in Höhe der Einsparungen bei Titel 894 12 geleistet werden. | | | | | | |
| 2. Die Ausgaben dieser Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig. | | | | | | |
| 3. Über die am Jahresabschluss verbleibenden Bestände kann bereits vor der allgemeinen Freigabe der übertragenen Ausgabereste durch das Finanzministerium verfügt werden. | | | | | | |
| 685 69 | 139 | Zuschüsse an Hochschulen. | — | — | — | 428 |
| 894 69 | 139 | Zuschüsse für Investitionen an Hochschulen. | — | — | — | — |
| | | Summe Titelgruppe 69. | — | — | — | 428 |

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 66:

Im B-IT wirken die Hochschulen der Region, die Technische Hochschule Aachen und die Fraunhofer-Gesellschaft (Standort Sankt Augustin) kooperativ zusammen, um Lehre, Studium, Forschung und Weiterbildung im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie anzubieten. Weitere Partner, insbesondere Hochschulen der Region, können hinzutreten. Veranschlagt ist die Landeszuwendung an diese Stiftung.

Zu Titelgruppe 67:

Die Zweckbestimmung wird zur haushaltstechnischen Abwicklung beibehalten.

Zu Titelgruppe 69:

Auf Basis der Förderalismusreform erhalten die Länder bis 2019 Kompensationszahlungen des Bundes als Ausgleich für die durch die Beendigung der Gemeinschaftsaufgabe "Bildungsplanung" entfallenden Finanzierungsanteile des Bundes.

Die bisherige Bildungsplanung wird ersetzt durch eine neue Gemeinschaftsaufgabe zur Feststellung der Leistungsfähigkeit des Bildungswesens im internationalen Vergleich.

Kapitel 06 100
Hochschulen Allgemein

| Kapitel Titel | Zweckbestimmung | Ansatz 2015 EUR | Ansatz 2014 EUR | mehr (+) weniger (-) 2015 EUR | IST 2013 TEUR |
|--|---|-----------------------|-----------------------|--|---------------------|
| Funkt.- Kennziffer | | | | | |
| Titelgruppe 70 | | | | | |
| Hochschulpakt 2020 | | | | | |
| 1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig. | | | | | |
| 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 231 50 erhöhen oder mindern die Ausgaben. | | | | | |
| 3. Die Mittel dieser Titelgruppe werden den Universitäten und Fachhochschulen analog zu § 5 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 Hochschulgesetz bereitgestellt. | | | | | |
| 4. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). | | | | | |
| 5. Siehe Deckungsvermerk bei Kapitel 06 030 Titel 686 43. | | | | | |
| 6. Rückflüsse dürfen gemäß § 15 Abs. 1 LHO von der Ausgabe abgesetzt werden. | | | | | |
| 685 70 139 | Zuschüsse an Hochschulen. | 531 422 500 | 676 326 000 | -144 903 500 | 639 818 |
| 894 70 139 | Zuschüsse für Investitionen an Hochschulen. | 183 050 600 | 364 176 000 | -181 125 400 | 183 121 |
| | Summe Titelgruppe 70. | 714 473 100 | 1 040 502 000 | -326 028 900 | 822 940 |
| Titelgruppe 71 | | | | | |
| Reform der Lehrerausbildung | | | | | |
| 1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. | | | | | |
| 2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 685 71 darf auch zugunsten des Titels 894 71 in Anspruch genommen werden. | | | | | |
| 3. Rückflüsse dürfen gemäß § 15 Abs. 1 LHO von der Ausgabe abgesetzt werden. | | | | | |
| 685 71 139 | Zuschüsse an Hochschulen. Verpflichtungsermächtigung: 39 600 000 EUR. | 13 900 000 | 12 400 000 | +1 500 000 | 25 840 |
| 894 71 139 | Zuschüsse an Hochschulen für Investitionen. | 4 700 000 | 2 500 000 | +2 200 000 | 1 263 |
| | Summe Titelgruppe 71. | 18 600 000 | 14 900 000 | +3 700 000 | 27 103 |
| Titelgruppe 72 | | | | | |
| Maßnahmen zur Verbesserung der Lehr- und Studienqualität an den Hochschulen | | | | | |
| 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. | | | | | |
| 2. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden. | | | | | |
| 3. Die Mittel dieser Titelgruppe werden den Universitäten und Fachhochschulen analog zu § 5 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 Hochschulgesetz bereitgestellt. | | | | | |
| 685 72 139 | Zuschüsse an Hochschulen. | 200 000 000 | 200 000 000 | — | 248 954 |
| 894 72 139 | Zuschüsse für Investitionen an Hochschulen. | 49 000 000 | 49 000 000 | — | 46 |
| | Summe Titelgruppe 72. | 249 000 000 | 249 000 000 | — | 249 000 |

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 70:

Bund und Länder haben am 04.06.2009 die Verwaltungsvereinbarung über die Fortsetzung des Hochschulpakts 2020 unterzeichnet. Der bis zum Jahr 2020 konzipierte Hochschulpakt wird für eine zweite Phase von 2011 bis 2015 fortgeschrieben. Er dient der Aufnahme zusätzlicher Studienanfänger/innen (Doppelter Abiturjahrgang und Aussetzung des Wehr- und Zivildienstes). Hiermit wird insbesondere das Ziel verfolgt, der stetig wachsenden Zahl der Studienberechtigten die Chance für die Aufnahme eines hochwertigen Studiums zu eröffnen.

Ausgaben für diesen Zweck sind außerdem in Höhe von 103.100.000 EUR bei Kapitel 06 025 Titelgruppe 73 veranschlagt.

Die Bewilligungen des Bundesanteils zur Aus- und Weiterfinanzierung (Hochschulpakt Programmphase II - bis Haushaltsjahr 2018 - einschließlich Auslauffinanzierung) sind bei Titel 231 50 veranschlagt.

Zu Titelgruppe 71:

Die Mittel sind zur Umsetzung des Gesetzes zur Reform der Lehrerausbildung vom 12.5.2009 bestimmt. Den lehrerausbildenden Universitäten sollen Zuschüsse zur Einrichtung von Fachdidaktikprofessuren sowie zur Einrichtung von Zentren für Lehrerbildung als eigenständige Organisationseinheiten mit Entscheidungs-, Steuerungs- und Ressourcenkompetenz sowie zur Förderung der Lehrerbildungsforschung und der schul- und unterrichtsbezogenen Forschung gewährt werden.

Zu Titelgruppe 72:

Ziel der Landesregierung ist der Abbau von Hürden, die den Zugang zu guter Bildung erschweren. Daher hat die Landesregierung das Gesetz zur Abschaffung der Studienbeiträge eingeleitet. Damit die Qualität der Hochschulbildung weiter entwickelt werden kann, werden den Hochschulen im Sinne des § 1 Abs. 2 des Hochschulgesetzes, mit Ausnahme der Fernuniversität Hagen, und im Sinne des § 1 Abs. 2 des Kunsthochschulgesetzes sowie den in § 81 Abs. 1 Hochschulgesetz genannten Hochschulen Qualitätsverbesserungsmittel in Höhe des bisherigen Studienbeitragsaufkommens zugewiesen.

Kapitel 06 100
Hochschulen Allgemein

| Kapitel Titel | Zweckbestimmung | Ansatz 2015 EUR | Ansatz 2014 EUR | mehr (+) weniger (-) 2015 EUR | IST 2013 TEUR |
|--|--|-----------------------|-----------------------|--|---------------------|
| Funkt.- Kennziffer | | | | | |
| Titelgruppe 73 | | | | | |
| Förderung der Gleichstellung an den Hochschulen | | | | | |
| 1. Die Mittel sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. | | | | | |
| 2. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). | | | | | |
| 685 73 | 291 Landesanteil an dem Professorinnenprogramm. | 2 500 000 | 2 500 000 | — | 763 |
| | Verpflichtungsermächtigung: 7 500 000 EUR. | | | | |
| 686 73 | 291 Ausgaben für Gleichstellung im Hochschulbereich. | 1 000 000 | 1 000 000 | — | 2 702 |
| 687 73 | 291 Unterstützung des Netzwerks Frauenforschung. | — | — | — | — |
| | Summe Titelgruppe 73. | 3 500 000 | 3 500 000 | — | 3 464 |
| Titelgruppe 74 | | | | | |
| Förderung eines Diversity-Managements an den Hochschulen | | | | | |
| 1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. | | | | | |
| 2. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplanes veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). | | | | | |
| 547 74 | 139 Sächliche Verwaltungsausgaben. | 60 000 | 60 000 | — | 50 |
| 685 74 | 139 Zuschüsse an die Hochschulen in der Trägerschaft des Landes für laufende Zwecke. | 120 000 | 120 000 | — | 165 |
| 686 74 | 133 Zuweisung an die staatlichen Hochschulen für laufende Zwecke. | 30 000 | 30 000 | — | — |
| | Summe Titelgruppe 74. | 210 000 | 210 000 | — | 215 |

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 73:

Zur Erschließung des Innovationspotentials von Frauen ist vorgesehen, die Repräsentanz von Frauen auf allen Qualifikationsstufen im Wissenschaftsbereich durch ein Maßnahmenpaket zu erhöhen.

Siehe auch Erläuterungen zu Kapitel 06 101 Titelgruppe 81.

Zu Titel 685 73:

Veranschlagt zur Durchführung des Professorinnenprogramms (Bund-Länder-Vereinbarung vom 19.11.2007).

Zu Titel 686 73:

Veranschlagt zur Unterstützung der Gleichstellung an Hochschulen, insbesondere für Maßnahmen zur Steigerung der Zahl der Wissenschaftlerinnen in Spitzenpositionen des Wissenschaftssystems sowie für die Koordinierungsstelle des Netzwerks Frauen- und Geschlechterforschung NRW einschließlich der Durchführung von Projekten des Netzwerks und der Koordinierungsstelle der Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten der Hochschulen und der Universitätskliniken des Landes.

Zu Titelgruppe 74:

Diversity-Management im Hochschulbereich zielt auf eine Verbesserung der Bildungsgerechtigkeit als zentraler strategischer Aufgabe in Studium, Lehre und im Personalmanagement.

Die Hochschulen sollen daher im Rahmen eines Wettbewerbs zur flächendeckenden Umsetzung eines Diversity-Audits angehalten werden. Dabei soll unter Berücksichtigung der spezifischen Situation jeder einzelnen Hochschule eine Bestandsaufnahme vorhandener Ansätze und die Neu- oder Fortentwicklung geeigneter Maßnahmen begleitet und unterstützt werden. Ergänzend sollen Workshops neue Impulse bieten und den Austausch zu einzelnen Handlungsfeldern ermöglichen.

Kapitel 06 100
Hochschulen Allgemein

| Kapitel Titel | Zweckbestimmung | Ansatz 2015 EUR | Ansatz 2014 EUR | mehr (+) weniger (-) 2015 EUR | IST 2013 TEUR |
|--|---|-----------------------|-----------------------|--|---------------------|
| Funkt.- Kennziffer | | | | | |
| Titelgruppe 75 | | | | | |
| Ausgaben für Forschung und Innovation auf den Feldern nachhaltiger Entwicklung (Initiative "Fortschritt NRW") | | | | | |
| 1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. | | | | | |
| 2. Die Verpflichtungsermächtigung darf für alle Titel der Titelgruppe in Anspruch genommen werden. | | | | | |
| 3. 50 v. H. der Ausgaben der Titelgruppe sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt (§ 15 Abs. 2 LHO). | | | | | |
| 4. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplanes veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). | | | | | |
| 5. Die Verpflichtungsermächtigung darf zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen werden. | | | | | |
| 6. Rückflüsse und Zinsen dürfen gem. § 15 Abs. 1 LHO von der Ausgabe abgesetzt werden. | | | | | |
| 429 75 | 139 Nicht aufteilbare Personalausgaben. | — | 400 000 | -400 000 | — |
| 547 75 | 139 Sächliche Verwaltungsausgaben. | 1 000 000 | 2 000 000 | -1 000 000 | — |
| 681 75 | 139 Leistungen an Dritte. | 1 000 000 | 1 000 000 | — | — |
| 685 75 | 139 Zuschüsse an die Hochschulen für laufende Zwecke. | 5 000 000 | 10 000 000 | -5 000 000 | 854 |
| 686 75 | 139 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke. | 6 400 000 | — | +6 400 000 | 5 503 |
| | Verpflichtungsermächtigung: 15 000 000 EUR. | | | | |
| 892 75 | 139 Zuschüsse an Hochschulen für Investitionen. | 6 600 000 | 6 600 000 | — | 3 642 |
| | Summe Titelgruppe 75. | 20 000 000 | 20 000 000 | — | 9 999 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 06 100. | 1 318 195 100 | 1 577 457 300 | -259 262 200 | 1 289 822 |
| | Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 06 100. | 621 160 000 | 89 160 000 | +532 000 000 | |

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 75:

Ziel der Initiative "Fortschritt NRW" ist es, durch die gezielte Förderung von Forschung und Innovation sowie der damit verbundenen Lehre auf den Feldern nachhaltiger Entwicklung (Nachhaltigkeitswissenschaft) den Beitrag der Hochschulen und Dritter zur Entwicklung von Lösungen auf den Feldern der großen gesellschaftlichen Herausforderungen wie Klimawandel, Sicherung der Energieversorgung, Ressourceneffizienz, Mobilität, Gesundheit und demografischer Wandel oder Sicherheit zu forcieren. Die Förderung ist wesentlicher Baustein einer an qualitativem sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Fortschritt für die Menschen ausgerichteten Nachhaltigkeitsstrategie.

Mit den Mitteln dieser Titelgruppe werden Maßnahmen der Hochschulen und Dritter im Rahmen von Projektförderungen in den Bereichen Forschungs- und Innovationsförderung, Nachwuchsförderung und Stärkung von Strukturen einer Nachhaltigkeitsforschung gefördert. Damit sollen zugleich die Voraussetzungen verbessert werden, an den aktuell in die gleiche Richtung weisenden Förderprogrammen des Bundes und der EU zu partizipieren. Aus den Mitteln dieser Titelgruppe sollen insbesondere Projekte und Strukturen inter- und transdisziplinärer Forschung unter Einbeziehung der Stakeholder aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft gefördert werden. Ein besonderer Fokus liegt auf umsetzungsorientierten, auf technische und soziale Systeminnovationen ausgerichteten Vorhaben.

Die Mittel dieser Titelgruppe können auch zur Ko-Finanzierung des Ziel-2-Programms verwendet werden.

Zu Titel 429 75:

Der Titel wird zur haushaltstechnischen Abwicklung beibehalten.